

St. Lorenzkirche Hof
Samstag, 19. Mai 2012 · 20 Uhr

Komm, Heiliger Geist!

Kammerchor Hof

Anja Ehlerding · Verena Bomer · Judith Schnabel · Monika Philipps
Christa Klie · Barbara Hofmann · Katharina Bunzmann · Arngard Strömann
Sigrid Luchscheider · Petra Neugebauer · Karin Weser · Elisabeth Wandel
Peter Krauß · Elias Krauß · Arnd Ehlerding · Hans-Christian Glas
Johannes Schnabel · Johannes Müller · Wolfgang Maier · Stephan Strunz

Elena Gonaschwili, Violine

Alex Köhn, Violine

Tamara Storozhenko, Violoncello

Leitung und Cembalo: Wolfgang Weser

Kammerchor Hof e.V.

Knut Nystedt (geb. 1917)

Laudate Dominum - Lobet den Herren (1989)

(Psalm 117)

Thomas Tallis (um 1505-1585)

O Lord, give thy Holy Spirit - Herr, gib deinen Heiligen Geist

Text: aus Lidley's Prayers

Wolfgang Geiger (geb. 1991)

The Love of God - Die Liebe Gottes (Römerbrief 5,5)

(2011)

Vazha Azarashvili

Nocturne (1987)

Andante cantabile

Morten Lauridsen (geb. 1943)

Ubi caritas et amor - Wo Güte ist und Liebe (1988)

Text: St. Gallen, 8. Jahrhundert

J. S. Bach (1685-1750)

Triosonate C-Dur BWV 1037

Adagio - Alla breve - Largo - Gigue

Johann Crüger (1598-1662)

Mein Hoffnung, Trost und Zuversicht (1628)

Text: nach Ludwig Helmbold 1528

Philipp Dulichius (1562-1631)

Ich hebe meine Augen auf (Psalm 121)

Motette für achttimmigen Doppelchor
aus der "Centuria" Stettin (1607)

Dietrich Buxtehude (um 1637-1707)

Befiehl dem Engel, daß er komm

Kantate für Chor, 2 Violinen und Generalbaß

Antonio Vivaldi (1678-1741)

Sonate d-moll op.1,12 "La Folia"

John Dunstable (um 1391-1453)

Veni Sancte Spiritus - Komm, Heiliger Geist

Text: Stephen Langton zugeschrieben (um 1200)

Thomas Tallis

Laudate Dominum - Lobet den Herren (Psalm 117)

Motette für 5 Stimmen

Georg Grün

Veni Sancte Spiritus - Komm, Heiliger Geist

für 8-st. gemischten Chor

aus: Maranatha (2010)

Veni Sancte Spiritus - Komm, Heiliger Geist!

Die mittelalterliche Dichtung ist in Latein verfaßt, und so wurde sie nicht nur vor 600 Jahren von John Dunstable vertont, sondern auch von unserem Zeitgenossen Georg Grün. Aber auch auf deutsch wäre wenig zu verstehen, kaum ganze Sätze, eher einzelne Worte. Dazu ist der polyphone Zusammenklang einzelner selbständiger Stimmen zu bewegt. Vielleicht ein Hinweis darauf, daß wir Menschen das Geheimnis Gottes nicht klar zu erkennen und aufzulösen vermögen. Wie der Wind bläst wo er will, so läßt sich Gottes Geist nicht festmachen und für unsere Zwecke gebrauchen.

Vorschau

Samstag, 10. November 2012, St. Konradskirche Hof
Motetten von J. S. Bach und Sven-David Sandström

Der zeitgenössische schwedische Komponist bezieht sich dabei textlich und musikalisch auf Bachs Motetten.

Kammerchor Hof

gemeinsam mit dem

Vokalensemble Josquin des Prèz, Nürnberg

Leitung: Wolfgang Weser

Wir bedanken uns

bei den **HOFER SYMPHONIKERN**,
die uns das Cembalo zur Verfügung gestellt haben

und

beim **MUSIKHAUS KRAUSS, Hof**
für den Transport und die Stimmung des Instruments.

Wir laden Sie künftig gerne zu unseren Konzerten ein, wenn Sie uns Ihre Anschrift an der Kasse hinterlassen (Post oder e-mail). Wenn Sie den Kammerchor Hof dauerhaft unterstützen wollen, können Sie Fördermitglied werden. Auskunft bei Barbara Hofmann, Tel. 09281/93230